



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1847

X. Notiz über die Belehnung, welche der Familie von der Hagen im Jahre 1441 ertheilt worden.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

X. Notiz über die Belehnung, welche der Familie von der Hagen im Jahre 1441 ertheilt worden.

— Item die von der Hagen hebben entpfangen den hof tur Mollenborg mit allem rechte, vtgenomen die halbe molen, item den halben kiecz mit allem rechte, Item Stortdene mit allem rechte, item pfeem mit allem rechte, item Wafferfopp mit allem rechte, item Wiftock mit allem rechte, item Czemelin mit allem rechte, vtgenomen wat hans von Bredow darinnen hatt, Item eine wufte veltmarke to lochow mit allem rechte, item eine wufte veltmarke to Treppczin mit allem rechte, Item in dem dorpe to Stollin VII winfel harttes kornes vnd VII fchepel vnd XIII fchilling penninge, Item jm dorppe to spaczw III hove vnd das virdenteyl an dem pachte, item im stedichin to Rynow I frien hof mit VI huuen vnd XIII punt penningen vnd VI fchillingen vnd V winfeln vnd IX fchepeln rocken, hauer vnd gerfte, item im dorppe to golpe III houe mit aller dinfte vnd plege vnd XV fchillingen penningen, jm dorppe to schonholte II huuen, Item den stollinfchen Ryn halp mit allem rechte, item eine freie plege lanndefe, gelegen jm lande to Ratenow, dat heit dat Curutinen lant. Item mein gnediger herre hat den genanten von der Hagen fulch guter nicht anders verilihen, dann fint sie damit vor gefampten gewest, fo blibet es darby: ist des nicht, fo hat In mein gnediger herre nichts gefamptens verilihen.

Aus dem Kurmärk. Lehnscopialbuche B. XX.

XI. Kurfürst Friedrich und sein Bruder Markgraf Friedrich verpfänden dem Domcapitel zu Havelberg 6 Mark jährlicher Hebung aus der Urbede der Stadt Rhinow, am 11. Sept. 1443.

Wir friderich, des heiligen Romischen Reichs Erczkamrer vnde fridrich gebrudere von gots gnaden Marggrauen zu Brandenburg vnd Burggräue zu Noremberg, Bekennen offentlich mit diefem brieffe vor vns, vnfer erben vnd nachkommen vnd vor allermeniglich. Alfe denn Claws vnd pawell Ror, gebrudere feligen, den werdigen vnd andechtigen vnferen lieben getruwen dem priori vnd ganczen Cappitel der kerchen zu havelberge Sechs Margk Jerlicher zcynfze vnd Rente in vnferer Orbete zu Rynow, alfe als sie vnfer Slofz hogen Nowen mit feiner zubehorungen von vns vnd vnfer herrschafft pfandesweise Inne gehabt, vor Nuenczig Margk Stendalischer werunge vff eynen rechten widderkouffe vorkoufft haben, Sodann vorgeschrieben Nuenczig Margk Stendalischer werunge wir zu vns genommen haben vnd den obgnanten priori vnd Capittel zu havelberg scholdig geworden sein vnd In vnd Iren nachkomen alle Jar Jerlichen dar vor awfz vnfer Orbete zu Rynow verkoufft haben vnd verkouffen, In crafft diffes brieffes, Sechs Margk Stendalischer werunge, die sie alle Jar zu czwen zeyten, alfe vff Sente Michels tag dry vnd vff Sente walpurgens tag schirft darnach drie Margk Stendalischer werunge vffnemen vnd heben follen vnd mogen, ane arg vnd alles guerde vnd wyfen vnfer lieben getruwen Borgermeistern vnd Ratmannen vnferer obgnanten Stad Rynow mit den egnanten Sechs Margken Jerlichen czynfzen vnd Renten an die gnannten priori vnd Cappittel zu havelberg vnd Ire nachkomen, In crafft vnd macht diefes brieffes, doch haben wir vns, vnferen erben vnd nachkommen der genanten Sechs Margk Jerlicher czynfze vnd Rente den widder-